

Pressemitteilung

047/2023

2.656 Zeichen

Haushalt der Stadt Markredwitz ist genehmigt

Markredwitz, 2. März 2023. Oberbürgermeister Oliver Weigel freut sich über die Haushaltsgenehmigung für das Jahr 2023, die am 27.02.23 durch das Landratsamt Wunsiedel i.F. und die Regierung von Oberfranken noch frühzeitig im Jahr erteilt wurde. „Die letzten drei Jahre waren und sind immer noch geprägt von verschiedenen Krisensituationen, die insbesondere der kommunalen Ebene sehr viel abverlangen. Zu nennen sind hier die Corona-Pandemie, der Ukraine-Krieg und nicht zuletzt die Energiekrise. Dies stellte und stellt uns nach wie vor vor große Herausforderungen. Dies spiegelt auch der Haushalt 2023 inkl. der Finanzplanung bis 2026 sehr deutlich wider“, so der Oberbürgermeister.

Die Stadt Markredwitz muss sich diesen Situationen stellen und die Herausforderungen, wie in der Vergangenheit auch, annehmen, um für die Stadt, die sich seit vielen Jahren auf Erfolgskurs befindet, die besten Entwicklungschancen sicherzustellen – auch wenn dies aktuell mit entsprechenden Enthaltensamkeiten einhergeht.

Dank einer sehr gut ausgestatteten Rücklage, kommt der Haushalt 2023 ohne Kreditneuaufnahmen aus. Dies ist erneut ein absolutes Novum. Die beantragten Verpflichtungsermächtigungen wurden vollumfänglich genehmigt. Die Würdigung des 700-seitigen Haushaltswerkes fiel grundsätzlich positiv aus. Nicht nur, dass die Stadt in den letzten Jahren über 30 Millionen Euro Schulden abgebaut hat und dies auch weiterhin oberstes Primat ist – wurden trotzdem darüber

hinaus enorme, bedeutende Investitionen umgesetzt und werden auch künftig weiter verwirklicht im Rahmen der finanziellen Leistungsfähigkeit.

Bei der Steuerkraft, als wesentliche Bemessungsgrundlage für diverse kommunale Einnahmen und Ausgaben, belegt Marktredwitz erneut im Landkreis und auch in ganz Oberfranken einen Spitzenplatz.

„Mein herzlicher Dank geht an alle Marktredwitzer Unternehmen und Gewerbetreibenden für ihre herausragend erfolgreiche Arbeit und ihre Standorttreue zu Marktredwitz.“ Auch bei der Umlagekraft rangiert Marktredwitz weiter auf einem Spitzenplatz im Landkreis Wunsiedel und in Oberfranken. Damit trägt Marktredwitz mit einer Kreisumlage von über 14 Mio. € ganz entscheidend zur Sicherung der Haushaltslage des Landkreises Wunsiedel bei.

Der Haushalt spiegelt das Gelingen zwischen Haushaltskonsolidierung und nachhaltigen, wichtigen Investitionen wider. Dies war auch immer oberstes Credo während des gesamten Beratungsprozesses und spricht letztendlich für eine ehrliche und solide Haushaltspolitik.

Der Dank des Oberbürgermeisters geht ausdrücklich an den Stadtrat, der stets zukunftsorientiert entscheidet und konstruktiv zusammenarbeitet. Auch das ein Schlüssel zum Erfolg der Großen Kreisstadt.